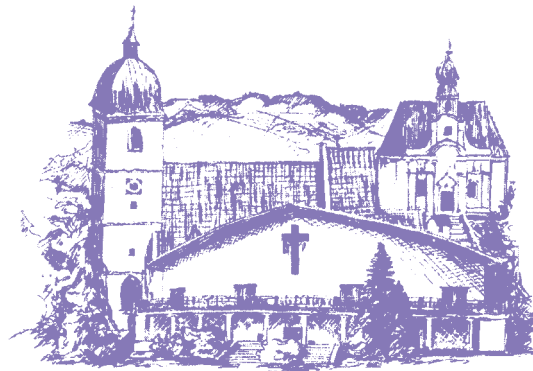


UNSERE PFARRE

KIRCHSCHLAG I. D. B. W.

Juli – August 2025

Nr. 182



Habemus Papam!

Große Freude über unseren neuen Papst Leo XIV.!

Mit großer Dankbarkeit haben wir in der Osteroktav, nach dem Tod von Papst Franziskus am Ostermontag, auf dessen große Verdienste zurückgeblickt und sein Begräbnis auch in Kirchschlag und Bad Schönau mitgefeiert. In den darauffolgenden Tagen erlebten wir die ganz seltene Situation, dass wir bei der Messe weder einen Papst noch einen Erzbischof im Hochgebet erwähnen konnten. Wir haben gespannt gewartet, wen das Konklave in Rom zum neuen Papst wählen wird und gebannt den Live-stream des Rauchfangs der Sixtinischen Kapelle verfolgt mit der Frage: Wann bekommen wir einen neuen Papst und wer wird es sein? Es ging recht schnell, denn schon am 2. Konklavetag, dem 8. Mai 2025, wurde Kardinal Robert Prevost an die Spitze der katholischen Weltkirche gewählt. Der 267. Papst der Kirchengeschichte nahm den Namen Leo XIV. an, er ist also der 14. Papst, der diesen Namen trägt.

Der 69-jährige Prevost ist der erste US-Amerikaner und gleichzeitig Peruaner als Papst. Prevost leitete zuletzt die Vatikanbehörde für Bischöfe, quasi die Personalabteilung der katholischen Weltkirche. Von 2002 bis 2013 war er Generalprior, also weltweiter Leiter des Augustinerordens. Danach leitete er die Diözese Chiclayo in Peru, war zweiter Vizepräsident der Peruanischen Bischofskonferenz, bevor ihn Papst Franziskus 2023 an die Kurie im Vatikan holte.

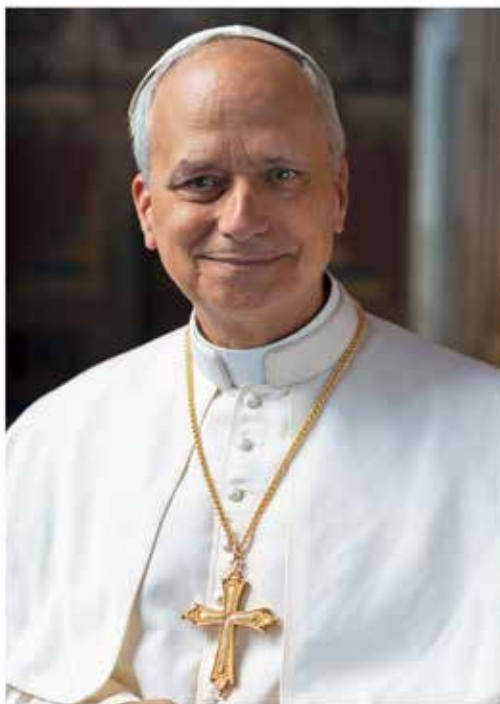


Foto: VATICAN-MEDIA



Leo P.P. XIV

Besonders bezeichnend ist der Wahlspruch, den Papst Leo XIV. gewählt hat: „**In illo uno unum**“. Diese Worte stammen aus einer Predigt des heiligen Augustinus zur Auslegung des Psalms 127. Darin erklärt der Kirchenvater, dass Christen, obwohl sie viele sind, in Christus vereint sind: „*Denn obwohl wir viele Christen sind, sind wir im einen Christus eins.*“ Sein Wappen zeigt eine silberne Lilie – ein klassisches Symbol für die Jungfrau Maria – und auf weißem Grund das Emblem des Augustinerordens – ein brennendes Herz, durchbohrt von einem Pfeil. Dieses Bild geht

auf das Bekenntnis des heiligen Augustinus zurück: „Mit deiner Liebe hast du mein Herz durchbohrt“. Das Herz steht für die leidenschaftliche Liebe zu Gott, der Pfeil für die göttliche Durchdringung der menschlichen Seele. Zugleich ruht das Herz auf einem Buch – ein Sinnbild für die Heilige Schrift und die Lehre, die Augustinus der Kirche hinterließ.

Seine ersten Worte richtete der Papst an uns alle: „**Friede sei mit euch allen! Ich möchte, dass dieser Friedensgruß in eure Herzen eindringt, dass er eure Familien erreicht, alle Menschen, wo auch immer sie sein mögen, alle Völker, die ganze Erde.**“

Beten wir voll Freude für unseren neuen Papst Leo XIV.!

Pfarrer
Thomas Marosch

Liebe Pfarrgemeinde!

In den vergangenen Wochen gab es besonders viel zu feiern! Für uns als Weltkirche vor allem, dass wir einen neuen Papst, Leo XIV. geschenkt bekommen haben, der uns in eine gute Zukunft geleiten wird. Er steht dafür, dass wir weltweit eine große Gemeinschaft der Freunde Jesu sind – ganz erfüllt vom Heiligen Geist! Diesen Geist hat heuer unser Firmspender Regionalvikar Pater Matthias Schlögl OSA unseren Firmlingen zugesagt und uns viel Gutes von Papst Leo erzählt, den er aus dem Augustinerorden gut kennt. Wir freuen uns über die gelungene Erstkommunion und besonders, dass viele neue Ministranten ihren Dienst in Kirchschlag begonnen haben! Danke an Vikar Christoph Sperrer und alle, die unsere Jugend in der Pfarre vorbereiten und begleiten. Danke an die vielen Helfer und Mitfeiernden beim Fronleichnamsfest und beim Pfarrfest – wir sind wirklich eine wunderbare, große Gemeinschaft!

Leider wurde ganz Österreich vom Amoklauf in einer Schule in Graz schockiert. Es war wichtig, uns gegenseitig zu stützen, denn eine solche Tat lässt uns fassungslos zurück. Das gemeinsame Gebet für alle Opfer und ihre Angehörigen hilft, dass wir wieder Vertrauen haben dürfen, dass Gott uns schützt und begleitet – besonders nach einem solch unfassbaren Ereignis.

Seit Jänner war ein Teil des Kindergartens in unserem Pfarrzentrum untergebracht und ich bin froh, dass sich die Kinder bei uns wohl gefühlt und alle gut aufeinander Rücksicht genommen haben. Mittlerweile ist der neue Kindergarten in



Fertigstellung und die Kinder werden einen guten Platz in unserer Nachbarschaft finden – wir freuen uns über das Kinderlachen, das im Zentrum unserer Stadt erschallt!

Im Herbst werden wir uns wieder auf Pfarrwallfahrt begeben – diesmal nach Pannonhalma, der so berühmten und beeindruckenden Erzabtei Ungarns, auf dem Martinsberg (seinem Geburtsort) gelegen.

Dann geht es in das katholische Győr, wo die auch namensgebende Raab in den Donauzufluss mündet, einer malerischen Stadt, die durchaus an Wien erinnert. Eigentlich liegen diese Orte nahe unserer Grenze und doch haben sie viele noch nicht entdeckt. Ich freue mich, dass wir das nun als Pilger der Hoffnung tun!

Ich selbst mache mich im Juli noch ein drittes Mal auf den Weg nach Tirol, um meinen Seelsorgekurs dort abzuschließen und danach mit unserer Gruppe aus Kirchschlag die Passionsspiele in Erl zu besuchen. Ich freue mich auch auf einige Tage der Erholung und des Ausspannens, um danach mit neuem Schwung den Sommer zu nutzen, um in unseren Pfarren den Geist des Heiligen Jahres – den wir alle als Pilger der Hoffnung erleben sollen – spürbar zu machen und viele Projekte voranzubringen.

Ich wünsche uns allen eine erholsame Sommerzeit voller schöner menschlicher und göttlicher Begegnungen!

*Herzlichst,
Euer Pfarrer Thomas Marosch*

Treffen mit Padre Helmut zum 60. Priesterjubiläum

Gemeinsam mit dem Kirchschlager Priester Ernst Freiler wurde auch Helmut Nagorziansky am 29. Juni 1965 (mit gerade einmal 23 Jahren!) im Stephansdom zum Priester geweiht. Seit 1987 lebt und wirkt er als Seelsorger in Ecuador in der Diözese Guayaquil. Dabei war er lange Zeit Pfarrer, Dechant, Bischofsvikar und sogar Generalvikar. Ich durfte ihn während meiner Ausbildungszeit zum Priester für ein längeres Praktikum besuchen und in den Pfarren, Schulen und im Seniorenheim mitleben und mitarbeiten.

Neben vielen Hilfsprogrammen und Pfarrinitiativen baute Padre Helmut unzählige Kirchen, ein Seniorenheim und eine Schule – stets mit viel Unterstützung aus Österreich. Auch unsere Pfarre unterstützt ihn immer wieder, denn aktuell entsteht neben der Schule ein Waisenhaus, das von geistlichen Schwestern betreut wird. Trotz großer Herausforderungen – besonders durch die schwierige politische Situation und viel Armut und Unsicherheit in der Region – verlor er nie seine Zuversicht und seinen festen Glauben.

So ist er mir ein großes Vorbild geworden.

Nach seiner Pensionierung im Jahr 2013 war er über 10 Jahre fleißiger

Rektor der Wallfahrtskirche „Maria Blanca Estrella de la Mar“ in Olón an der Pazifikküste und lebt nunmehr nahe der von ihm gebauten Schule in Daule.

Sein Arzt erlaubte ihm, zum Priesterjubiläum nach Österreich zu reisen, um in Mariazell und seinen früheren österreichischen Pfarren Danke zu sagen – Gott, Maria und den Menschen. Ich durfte ihn in Wien treffen, gratulieren und mich über unsere gemeinsamen Erfahrungen austauschen. Wir wünschen ihm viel Segen für die Zukunft!

Pfarrer Thomas Marosch



Liebe Pfarrgemeinde!



Das Ende des Schul- und Arbeitsjahres naht und damit für viele auch ein wenig Ferien, vielleicht Urlaub. Erfahrungsgemäß nützen die Menschen diese Zeit auf ganz unterschiedliche Art und Weise. Eine Möglichkeit wäre auch, wieder einmal die eigenen Prioritäten ins Auge zu fassen und wenn nötig, neu zu ordnen.

Ein weiser Jesuitenpater hat uns Priesteramtskandidaten eine Reihung vorgelegt, die mir persönlich nicht immer gelingt, aber eine gute Richtschnur sein kann.

1. Schlafen

Eine Zeit lang ist es möglich, beim Schlaf zu Gunsten von Anderem einzusparen. Doch wir merken, dass wir erst, wenn wir ausreichend schlafen, genügend Energie und Aufmerksamkeit haben für unseren Beruf und auch für unsere Beziehungen. Wir dürfen auch erfahren, dass der eine mehr und der andere weniger Schlaf benötigt. Das kann auch von der Jahreszeit abhängen. Am Beginn eines gelungenen Lebens und eines gelungenen Alltags steht der Schlaf.

1. Essen und Trinken

Es klingt banal, aber es lohnt sich, das in den Blick zu nehmen, was wir unserem Leib zuführen und wie. Nehmen wir uns Zeit fürs gemeinsame Mahl in der Familie oder mit Freunden und essen wir bewusst.

2. Beten

Und dann kommt schon Gott. Ausgeschlafen und satt dürfen wir als Christen Gott an

die erste Stelle setzen und ihm unsere beste Zeit schenken. Einfach, weil er es wert ist. Dann werden wir sehen, dass alles andere seinen richtigen Platz bekommt und uns diese Zeit nicht abgeht - im Gegenteil. Unsere Beziehungen und auch unser Tätigsein für die Arbeit und unsere Engagements erhalten eine neue Qualität. Der Sommer darf also eine Zeit sein, dieses Experiment zu wagen, zu allererst an Gott zu denken und zu beten.

3. Familie und Freunde

Uns allen ist völlig klar, wie wichtig Familie ist und doch scheint so oft "Wichtigeres" dazwischen zu kommen. Die Zeit des Urlaubs könnte uns den nötigen Anstoß geben, die Arbeit einen Moment ruhen zu lassen und uns der Familie zu widmen.

4. Beruf

Arbeit ist nicht etwa unwichtig, weil es in dieser Aufzählung den letzten Platz einnimmt. Arbeit darf sinnstiftend und erfüllend sein, doch ist es gut, sie stets im Ganzen des eigenen Lebens zu sehen.

Diese fünf Punkte beziehen sich aufeinander und freilich kann es Situationen geben, wo diese Reihenfolge nicht eingehalten werden kann und soll. Ein Freund, der mitten in der Nacht Hilfe braucht, ist genau in diesem Moment wichtiger als Schlaf. Aber es entspricht meiner Erfahrung, dass es mir gut tut, wenn ich mein Leben versuche so einzurichten, dass insgesamt Prioritäten auch wirklich Prioritäten bleiben.

Ich wünsche Euch allen einen gesegneten Sommer!

Vikar Christoph

FERIENSPIEL 2025

Kirchenrallye

Montag
21.7.

14.00 – 17.00 Uhr
Treffpunkt Pfarrzentrum-Hof

ANMELDUNG bei
Gerti Doppler 0676/5840625

...entdecke mit uns
die Kirchen rund
um Kirchschlag!

Freie
Spende

+PICK
NICK

Erstkommunion in Kirchschlag

Am 18. Mai fand in der Pfarrkirche die feierliche Erstkommunion statt. Insgesamt 27 Kinder bekamen an diesem besonderen Tag zum ersten Mal die heilige Kommunion. Der Tag war geprägt von festlicher Atmosphäre, Freude und Gemeinschaft.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Herrn Pfarrer, dem Vikar sowie den engagierten Tischmüttern Karin Schwarz, Cornelia Prenner, Veronika Galian und Lisa Erlacher für die Begleitung und Vorbereitung und allen Beteiligten, die dieses schöne Ereignis ermöglicht haben.



Erlebnistag und Firmung 2025



Am Samstag, dem 26. April, fand als Abschluss unserer Firmvorbereitung der Erlebnistag statt. Bei durchwachsenem Wetter fuhren wir in der Früh nach Zemdorf und besuchten dort den Glaubensverein Cenacolo, welcher jungen Menschen in Krisensituationen die Möglichkeit eines Neubeginnes gibt. Dort wurden wir mit einem Tanz begrüßt, bei dem wir gleich mitmachen durften. Danach erzählten die Bewohner, was sie dort hingeführt hat und wie sie durch den Glauben einen Weg zurück ins Leben gefunden haben. Anschließend bekamen wir noch eine Führung durch das Gelände. Unsere Firmlinge waren sehr beeindruckt von der Einrichtung und der Lebensweise der Bewohner. Am Nachmittag fuhren wir weiter nach Lutzmannsburg in den Seilgarten. Die Mädchen und Burschen konnten dort ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Zum Abschluss gab es eine gemütliche Grillerei am Mirtlhof in Krumbach.

Am 7. Juni war es endlich soweit und der Tag der Firmung war da. Unsere 32 Firmlinge feierten mit Pater Matthias Schlögl im Passionsspielhaus die Firmung. Es war eine sehr feierliche Messe, in der Pater Matthias gut auf die nun christlich Erwach-



senen, wie er die Firmlinge in seiner Predigt nannte, einging. Da Pater Matthias



mit jedem Firmling einige persönliche Worte sprach, war dies für die Jugendlichen und die Paten und Patinnen ein ganz besonderer

Moment. Nach dem Gottesdienst nahm sich der Firmspender auch noch Zeit für Fotos mit den Firmlingen. Besonders für unsere Neugefirmten war es ein festlicher Tag, der hoffentlich lange in Erinnerung bleiben wird.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die diesen Tag mitgestaltet und durch ihre Hilfe unvergesslich gemacht haben.

Ulrike Kölbel

Vorausschau:

Erstkommunion Kirchschlag:

10. Mai 2026, 9.00 Uhr

Erstkommunion Bad Schönau:

14. Mai 2026, 10.15 Uhr

Wir beginnen die Vorbereitung mit einem **gemeinsamen Elternabend am 7. Oktober 2025** um 19.30 im Pfarrzentrum Kirchschlag!

Firmung in Kirchschlag

am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026

um 9.00 Uhr im Passionsspielhaus

Beginn der Vorbereitung mit **Anmeldung beim Firmfrühstück** (Firmlinge und Eltern) am **8. November 2025** von 9.30 bis 11.00 Uhr im Pfarrzentrum Kirchschlag.

Gerne können sich Erwachsene, die ihre Firmung nachholen wollen, zu einer gesonderten Vorbereitung in der Pfarre anmelden.

Dreifaltigkeits-Wallfahrt

↓ nach Wiesmath/Annaberg am Samstag, 14. Juni



↑ Florianiprozession

in Aigen konnte wegen schlechten Wetters nicht stattfinden, deshalb gestalteten unsere Vorbeter in der Kapelle eine Andacht.

Wallfahrt der Aigner

↓ nach Kaltenberg / Maria Schnee



↑ Bittprozession

von den Aigner Wetterkreuzen zum Liebentrittkreuz



↑ Am **1. Mai** feierten wir die hl. Messe in Strass bei wunderschönem Wetter und mit sehr großer Beteiligung!

← **Feierliche 1. Maiandacht** in der Pfarrkirche gestaltet von Pfarrer Thomas Marosch und Elisabeth Deitzer.



↑ Familienmaiandacht

Am 25. Mai fand die schon traditionell gewordene Familienmaiandacht bei der Posch-Eiche in Ungerbach statt. Es waren wieder sehr viele unserer Einladung gefolgt und konnten sich durch das gemeinsame Gebet und bei einer Jause stärken. Ein herzliches Vergelts Gott an die Familie Winkler für das Spenden von Most und Apfelsaft.

Alexandra Posch



Maiaandacht

am 11. Mai bei Fam. Gremmel (Lockerbauer) in Aigen – wunderschön gestaltet und sehr gut besucht.

On Track Messe

„Sorglos“ - unter diesem Motto fand am 10. Mai die On Track-Messe in der Pfarrkirche statt. Vikar Christoph feierte die Messe in einer gut besuchten Kirche, darunter natürlich viele Jugendliche aus der Umgebung.

Musikalisch wurde die Messe - fast schon traditionell - von der Pfarrjugend unter der Leitung von Thomas Pfneisl gestaltet, Gänsehautfeeling inklusive!

Danach ging es ab zur Agape ins Pfarrzentrum, wo man sich mit gefüllten Weckerln, Kuchen und Getränken verwöhnen lassen durfte.

Wir freuen uns schon aufs nächste Mal, wenn es wieder heißt: „Gemma betn“ in Kirchschlag.

Thomas Pernsteiner



Benefizkonzert der Gumpoldskirchner Spatzen am Muttertag im Passionsspielhaus



Zur großen Freude aller Besucher sang und tanzte der bekannte Kinderchor bei uns im Passionsspielhaus. Das

war besonders für mich als Pfarrer und ehemaliges Chormitglied ein großes Geschenk. Das bunte Programm bot einen Querschnitt durch das Repertoire des Chores, der auf den großen Bühnen Österreichs und zuletzt auch in den USA wirkte. Manche Kinder beeindruckten durch ihren Mut und ihre sängerische Qualität, mit der sie allein oder in kleinen Gruppen auftraten. Der Chor füllte mit seinen geschulten Stimmen und der großen Begeisterung für Musik verschiedenster Epochen das ganze Passionsspielhaus. Auf ein Honorar wurde verzichtet und so konnte dank des großzügigen Publikums die Summe von Euro 1235,- an die Mutter-Kind-Häuser der Caritas gespendet werden.

Pfarrfest und Johannesfeuer

Nach zwei arbeitsreichen Wochen kann ich nun voll Freude über die gelungenen Feiern zurückblicken. Begonnen hat es am Sonntag, dem 22. Juni mit dem Festgottesdienst zum Patrozinium unserer Pfarrkirche. Chor und Orchester unter der Leitung von Peter Hammer musizierten die „Missa Brevis Sancti Joannis de Deo“ von Joseph Haydn. Dabei entstand sowohl bei den Kirchenbesuchern als auch beim Chor und Orchester eine besondere feierliche Stimmung. Pfarrer Thomas Marosch nahm in seiner Predigt Bezug auf die verschiedenen Heiligen mit dem Namen Johannes. Er erzählte ihre Geschichten und legte uns dann die noch heute spürbaren Auswirkungen auf unser christliches Leben dar. Anschließend fand bei herrlichem Sonnenschein (Hitze) der Frühschoppen im Pfarrhof



statt. Mit bekannten Liedern und Märschen begleitete uns die Stadtkapelle Kirchschlag durch den Vormittag. Nach der Abendmesse am 24. Juni, dem Geburtsfest Johannes des Täufers, gab es Monikas legendäre Gulaschsuppe (danke an die Firma Grandits für die Zutaten-spende) im Pfarrhof. Bis zum Einbruch der Dunkelheit ver-

zauberten uns Weisenbläser mit ihren Melodien. Nach dem Entzünden und der Segnung des Johannesfeuers ließen wir den Abend noch gemütlich ausklingen.

Mein allergrößter Dank und Respekt gelten den vielen helfenden Händen (und Beinen), die das gemeinsame Feiern ermöglicht haben. Es waren alle mit Freude und guter Laune am Werk.

DANKE!

Elisabeth Deitzer

Das Fronleichnamsfest



Österreichpassion

In diesem Jahr fand das Treffen aller Passionsspielorte Österreichs in Erl statt. Von Freitag bis Sonntag kam es zu einem gemütlichen Gedankenaustausch. Die Passionsspiele Kirchschlag waren durch Emmerich Voith und Michael Aulabauer vertreten. Am Samstag erlebten wir eine wirklich berührende und äußerst professionelle Aufführung. Im Juli dürfen 54 Kirchschlagerinnen und Kirchschlager in Erl zu Gast sein und die Passionsspiele sehen.

Emmerich Voith



Foto: Wolfgang Michl

Wallfahrer aus Gänserndorf

Am 8. Mai durften wir fünf Autobusse der Katholischen Frauenbewegung aus dem Dekanat Gänserndorf in unserer Pfarrkirche begrüßen. Pfarrer Thomas Marosch führte durch unsere herrliche Kirche. Besonders interessierten sich die Gäste für die Jahreskrippe, zu der Christa Pürer ihr Fachwissen beisteuerte.



Diamantenes Priesterjubiläum

Prälat Ernst Freiler feierte am 1. Juni sein sechzigjähriges Priesterjubiläum in seiner Heimatpfarre Kirchschlag.

Ernst Freiler wurde am 29. Juni 1965 im Stephansdom zum Priester geweiht, die Primiz fand am darauffolgenden Sonntag in Kirchschlag im Passionsspielhaus statt. Er war Kaplan in Baden und Wr. Neustadt, dann lange Zeit Pfarrer in Perchtoldsdorf.

Dort verbringt er auch seinen Ruhestand, wobei er weiterhin gerne in der Pfarre aushilft.



Senioren

Am 7. Mai fand, gemeinsam mit NÖs-SENIOREN, die große **Mutter-/Vatertagsfeier** im Pfarrzentrum statt. Am Beginn feierten wir die Maiandacht. Im Anschluss wurde den zahlreich erschienenen Gästen ein buntes Programm des Seniorenchores unter Beteiligung der Musikschule geboten. Es ist eine besondere Tradition dieser Veranstaltung, dass Kinder der Musikschule unter Leitung von Dir. Mag. Bernhard Putz ihr Können präsentieren: Der Chor der VS unterhielt mit schwungvollen Liedern und drei Instrumentalisten, Melina Moritsch - Posaune, Jonas Wilfing - Horn und Melissa Bauer auf der Steirischen Harmonika gaben Musikstücke zum Besten.

In der Donnerstagsrunde am 15. Mai erzählte Leopold Sulzmann von seiner **Gefangenschaft** in Italien und der Überstellung per Schiff nach Amerika!

Eine **Maiandacht** feierten wir am 22. Mai. Das Marienbild hatte das Gnadenbild „Madonna von Pötsch“ zum Vorbild und wurde vom ehemaligen Gendarmerie-Inspektor Walter Schröck gemalt.

An der **Bezirkswallfahrt** von NÖs-SENIOREN am 26. Mai nahmen auch viele unserer Donnerstags Senioren teil. Nach der Prozes-

sion von der Johanneskapelle am Hauptplatz zur Kirche zelebrierte unser Herr Pfarrer eine feierliche Messe.

Schließlich begaben wir uns am 4. Juni auf die Pfarrseniorenwallfahrt nach **Klein-Mariazell** im Wienerwald. 2007 wurde die Wallfahrtskirche zur „Basilica minor“ erhoben. Sie liegt an der Via Sacra, dem Pilgerweg von Wien nach Mariazell. Bedeutend sind vor allem die Fresken von Wenzel Bergl. Er war der Lieblingsmaler Maria Theresias und gestaltete auch im Schloss Schönbrunn Räume.

Am 26. Juni feierten wir mit Pfarrer Thomas unter Mitwirkung des Seniorenchores unsere **Dankmesse**. Für die Begleitung an Orgel und Keyboard sei Regina Vollnhöfer besonders gedankt. Beim anschließenden Mittagessen im GH Pürner endete das heurige „Arbeitsjahr“ bei einer gemütlichen Plauderei.



Am **4. September** um 14.00 Uhr treffen wir einander wieder im Pfarrzentrum.

Der barrierefreie Zugang erfolgt über den Haupteingang.

Wir freuen uns über zahlreichen Besuch; es sind auch neue Gäste herzlich willkommen!

Hanni Handler & ihr Team



Besuch der Schulanfänger

Am Montag, 19. Mai trafen sich die Schulanfänger der Kindergärten Kirchschlag, Lembach und Ungerbach in der Bücherei Kirchschlag. Nach dem Vorlesen einer Tiergeschichte schufen Kennenlernspiele eine lockere Atmosphäre. Spielen, Basteln und Stöbern in der Kinderabteilung der Bücherei gehörten selbstverständlich dazu. Viel Freude in der Schule!



Lesung mit Eva Rossmann

Am 28. Mai besuchte die bekannte Krimiautorin Eva Rossmann unsere Bücherei. Sie las aus ihrem letzten Krimi "Alles Gute" und gab uns Einblicke in ihre Arbeit als Autorin.



Klein aber oho

Am 3. Juni trafen sich - wie jeden Dienstag - die Mütter mit ihren Kleinen im Pfarrzentrum. Die Bücherei spendete an diesem Tag die gemeinsame Jause. Danach genossen die Kleinen die Zeit in der Bücherei.



Lesewanderung der 3. Klasse VS Kirchschlag

Am Donnerstag, 5. Juni lud die Bücherei die 3. Klasse der VS Kirchschlag zu einer Lesewanderung ein.

- Im Passionsspielhaus wurde Jesusdarsteller Christoph Reisner interviewt.



- In der Kirche las Pfarrer Thomas Marosch eine Geschichte über Christophorus vor.
- Im Stadtmuseum warteten Dr. Schimetschek und Mag. Wanek auf uns.
- Herr Bürgermeister Karl Kager las im Stadtamt.
- Im Burgbad erklärte uns Herr Bademeister Konlechner die Arbeiten hinter den Kulissen. Der Ausklang fand in der Bücherei statt.



Lesung mit Michael Stavaric

Für die Kinder der 1. und 2. Klassen NÖMS Kirchschlag fand auf Einladung der Bücherei am 6. Juni eine Lesung mit Michael Stavaric statt. Er stellte sein überaus interessantes Sachbuch für Kinder „Faszination Haie“ vor.



Einladung zum Lesefrühstück:
Mittwoch, **16. Juli** von 9 bis 11 Uhr
für Kinder von 7 bis 12 Jahren
Voranmeldung erbeten: 0676/67 53 309

Christinne Schabl und das Büchereiteam

Zur Hochzeit

Wir gratulieren unserem Pfarrgemeinderat Thomas Pernsteiner und seiner Nina ganz herzlich zur kirchlichen Trauung und wünschen ihnen Gottes Segen für ihren gemeinsamen Lebensweg.

Mesnerkurs



Im Mai und Juni wurden im Vikariat Süd neue ehrenamtliche Mesner ausgebildet. Wir freuen uns, dass Monika Ringhofer diesen Kurs besucht hat und nun das Team der Mesner unterstützt. Wir wünschen ihr viel Freude dabei! Außerdem möchten wir unserem Mesner Konrad Picher auf diesem Wege gute Besserung wünschen.



PORTUGAL „Von Lissabon über Fatima nach Porto“

31.01.-07.02.2026

begleitet von Pfarrer Mag. Thomas Marosch

Reiseprogramm:

1. Tag: Flug Wien - Zürich - Lissabon: Orientierende Stadtrundfahrt.
2. Tag: Lissabon: Kathedrale, Kirche des hl. Antonius, Altstadtviertel Alfama, Hieronymuskloster, Torre de Belém, Denkmal der Entdeckungen.
3. Tag: Palast von Sintra, Cabo da Roca, Lissabon: Stadtteil Bairro Alto.
4. Tag: Obidos, Zisterzienserkloster Alcobaca, Nazare, Sitio Wallfahrtskapelle, Fatima.
5. Tag: Batalha, Ajustrel, Fatima.
6. Tag: Tomar, Coimbra, Sé Velha, Augustinerkloster Santa Cruz, Fado-Konzert, Porto.
7. Tag: Porto - Stadt am Duro, Bom Jesus do Monte.
8. Tag: Rückflug Porto - Brüssel - Wien.

Unsere Leistungen:

- ✓ Linienflug Wien - Zürich - Lissabon und Porto - Brüssel - Wien inkl. Taxen
- ✓ Unterkunft in Hotels der guten Mittelklasse in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- ✓ Eintritte, Ausflüge, Besichtigungen und deutschsprachige Reiseleitung laut Programm
- ✓ Trinkgeldpauschale für örtliche Reiseleitung, Busfahrer sowie Hotelpersonal
- ✓ CO²-Flugkompensation (Klima-Kollekte) ist bereits im Reisepreis inkludiert
- ✓ Stornoschutz VOR Antritt der Reise

PAUSCHALPREISE: € 1.790,- ab 31 Reiseteilnehmern
 € 1.860,- ab 26 Reiseteilnehmern
 € 1.995,- ab 21 Reiseteilnehmern

Einzelzimmerzuschlag: € 350,- pro Person (nur im beschränktem Umfang verfügbar)

Anmeldeschluss: Montag, 20. 10. 2025 Nachmeldungen auf Anfrage möglich

FOLDER LIEGEN IM PFARRAMT bzw. in der KIRCHE AUF!
 Anmeldungen und weitere Informationen bei Pfarrer Mag. Thomas Marosch
 Tel: 02646/2243 E-Mail: pfarre@kirchschlag.at

Reiseveranstalter:

Biblische Reisen GmbH, Stiftsplatz 8, 3400 Klosterneuburg Tel: 02243/353 77-24
 e-mail: Christoph.Mayer@biblische-reisen.at; GISA Nr. 14595059



Anmeldungen und weitere Informationen bei Pfarrer Mag. Thomas Marosch Tel: 02646/2243 E-Mail: pfarre@kirchschlag.at

P F A R R W A L L F A H R T

Ungarn

11. Okt. 2025

Erzabtei Pannonhalma

mit Pfarrer Thomas Marosch

+ Győr

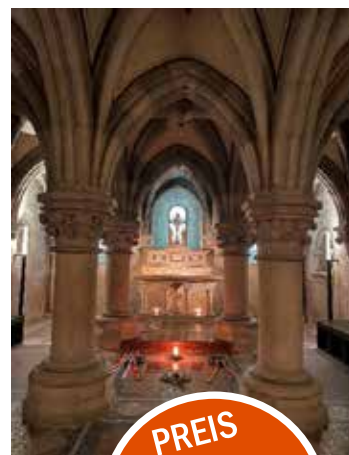
Foto: Péter Leyer

PROGRAMM:

- Hl. Messe in der Benediktiner-Abtei, Besichtigung der imposanten frühgotischen Basilika und der Prunkräume
- Möglichkeit zum Souvenir-Shopping
- Gemeinsames Mittagessen am Fuße des Klosterberges
- Weiterfahrt nach Győr -> geführter Stadtspaziergang & anschl. freie Zeit für Kaffeehausbesuch oder zum Bummeln



Abfahrt 8.00 Uhr vom Pfarrhof - Bitte Reisepass oder Personalausweis mitnehmen!



ANMELDUNGEN bei Hanni Handler: 0680/302 89 86
Bitte direkt bei Anmeldung bezahlen! Teilnehmerzahl begrenzt!

PREIS
€ 60,-
inkl. Mittagessen

Gottesdienstordnung vom 8. Juli bis 7. September 2025 der Pfarren Kirchschlag (schwarz) und **Bad Schönau (rot)**

Sonntagsmessen auf unserem **Youtube Kanal: Bucklige Welt Messe**

Rosenkranzgebet in Kirchschlag und in **Bad Schönau**: meist eine halbe Stunde vor Beginn der Gottesdienste

Jeweils am 1. Samstag und 1. Sonntag im Monat beten wir den Rosenkranz um geistliche Berufungen.

Bad Schönau: jeden **Montag Rosenkranz** um 19 Uhr und jeden **Mittwoch Morgenlob** um 8.00 Uhr

Die Pfarrkirche in **Kirchschlag**, die Kirche in **Ungerbach** und die Marienkirche in **Bad Schönau** sind **täglich** für Ihr persönliches Gebet geöffnet!

Gottesdienst im Pflegezentrum Kirchschlag: jeden Freitag um 10 Uhr

Di.,	08.Juli	17.00	B	Vikar	für + Gatten Franz Zottel, Eltern, Schwiegereltern u. alle Armen Seelen - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
Fr.,	11.Juli	07.30	K	Vikar	Frauenmesse - für + Eltern Puchegger, Schwiegereltern Bauer und Claudia - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
		18.30	K	Vikar	in <u>Lembach</u> Schauermesse - auf Meinung der Katastralgemeinde Lembach wir beten auch für + Gatten Leopold Wimmer, Eltern, Geschwister und Verwandtschaft
Sa.,	12.Juli	17.00	B	Vikar	zur schuldigen Danksagung und Bitte um weitere Hilfe
		18.30	K	Vikar	für + Eltern Karl und Theresia Pürner und Schwester Andrea wir beten auch zur schuldigen Danksagung und Bitte um weitere Hilfe wir beten auch für + Eltern Karoline und Johann Waldherr, Kinder u. Schwiegerkinder
So.,	13.Juli				15. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Hetzen- dorfer	für + Gatten Franz, Eltern, Schwester, Schwiegereltern, Großeltern und Verwandtschaft
		10.30	K	Vikar	in <u>Aigen</u> - Messe im Festzelt der FF-Aigen für + Vater Franz Konlechner und Großeltern
		10.15	B	Hetzen- dorfer	für + Mutter Josefa Filz, Eltern Beisteiner, Anna u. Johann Gschirtz u. alle + Verwandten
Di.,	15.Juli	17.00	B	Hetzen- dorfer	für + Dr. Elisabeth Pollak - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
Fr.,	18.Juli	07.30	K	Hetzen- dorfer	Frauenmesse - für + Gerhard Mayrhofer wir beten auch zum Gedenken an + Msgr. Karl Datzberger - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	19.Juli	17.00	B		WORT-GOTTES-FEIER
		18.30	K	Hetzen- dorfer	in liebster Erinnerung an unseren + Freund Werner Brunner
So.,	20.Juli				16. Sonntag im Jahreskreis – Christophorus Sonntag – Sammlung b. Gottesdienst
		07.30	K		WORT-GOTTES-FEIER
		09.00	K	Hetzen- dorfer	für + Gatten Peter, Vater, Schwiegereltern und + Verwandtschaft wir beten auch für + Gatten u. Vater Toni Pürner, Verwandtschaft Pürner u. Riegler und Hans wir beten auch für + Franz Wieser wir beten auch für + Altpropst Karl Pichlbauer und die + der Fam. Pöll, Ungerböck u. Pichlbauer
		10.15	B	Hetzen- dorfer	für + Gatten Franz Beisteiner, Eltern Franz u. Josefa Fasching, Schwiegereltern Anton u. Elisabeth Beisteiner, für Karl Wieser, Josefa u. Franz Handler, Schwager u. Schwägerin Anton u. Elisabeth Beisteiner, Ernst Gamauf, Heinrich Beisteiner, Nachbarin Marianne u. alle + Verwandten

Di.,	22.Juli	17.00	B	Pfarrer	für + Firmpaten Friedl u. Ernst Pürer u. deren + Sohn Heinz Pürer - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
Fr.,	25.Juli	07.30	K	Vikar	Frauenmesse - für Bruder Herbert und Familie - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	26.Juli	17.00	B	Vikar	für alle + Priester u. Ordensleute
		18.30	K	Vikar	für Familien Voith und Art wir beten auch für Josefine Märk, Eltern und Geschwister
So.,	27.Juli				17. Sonntag im Jahreskreis - Christophorus Sonntag - Sammlung b. Gottesdienst
		07.30	K	Vikar	für + Gattin Elvira Schwarz und + Verwandtschaft Schwarz und Ziggerhofer
		09.00	K	Vikar	für + Gatten Josef und Verwandtschaft
		10.15	B	Vikar	für + der Familie Breitfellner
Di.,	29.Juli	17.00	B	Vikar	für die + der Familien Mraz, Pfneisl, Binder, Konlechner, Farnleitner, Fischer, Bauer und Buchegger - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
Fr.,	01.Aug.				Herz – Jesu Freitag - <i>ganztägige Anbetung bis 18 Uhr</i>
		07.30	K	Vikar	Frauenmesse - für + der Familien Waldherr, Picher und Spitzer - <i>anschl. Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	02.Aug.	17.00	B	Vikar	für + Gatten Peter Bleier, Schwager Karl und Schwager Johann
		18.30	K	Vikar	für + Eltern Maria und Johann Piribauer und Tante Mitzi wir beten auch für + Mutter Ernestine Hatwagner, Großeltern und Verwandtschaft Janich und Hackl
So.,	03.Aug.				18. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Pfarrer	für + Gatten Franz, Eltern, Schwester, Schwiegereltern, Großeltern und Verwandtschaft
		09.00	K	Pfarrer	für + Eltern Franz und Maria Beiglböck
					wir beten auch für + Mutter, Schwester und Schwager
		10.15	B	Vikar	für + Eltern Karl und Maria Kronaus, Brüder Sepp, Karl, Schwester Christl, Schwager Franz, Schwiegereltern Franz u. Florentine Koder wir beten auch für + Eltern Walter u. Maria Glatz
Di.,	05.Aug.	17.00	B	Pfarrer	für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Kappel - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
Fr.,	08.Aug.	07.30	K	Pfarrer	Geburtstagsmesse - für + Philipp und Melanie Farnleitner - <i>anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	09.Aug.	17.00	B	Pfarrer	für + Eltern Josefa u. Heinrich Riegler, + Vater Alois Heißenberger
		18.30	K	Pfarrer	zur schuldigen Danksagung wir beten auch für ein besonderes Anliegen wir beten auch für + Gatten Hermann, Bruder Alfred und Eltern
So.,	10.Aug.				19. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Pfarrer	gestaltet von der Stugenmusi - für + Mann und Vater Anton Ostermann, Eltern, Taufpatin Ludmilla und Verwandtschaft wir beten auch für Familie Sulzmann und Verwandtschaft
		09.00	K	Pfarrer	in <u>Habich</u> - auf Meinung der Dorfgemeinschaft Habich (Kirtag)
		10.15	B	Pfarrer	für + Gatten Franz Beisteiner, Walter Dörner, Alois Plank, Tante Leni, Maria Pöll u. alle + Verwandten
Di.,	12.Aug.	17.00	B	Pfarrer	für + Gatten Franz Zottel, Eltern u. Schwiegereltern und alle Armen Seelen
Fr.,	15.Aug.				MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL - <i>Kräutersegnung</i>
		07.30	K	Pfarrer	für + Christine
		09.00	K	Pfarrer	in <u>Stang</u> - Patrozinium der Kirche in Stang für die + der Familien Senft und Pichler
		10.15	B	Pfarrer	für + Gatten u. Vater Walter Dörner, Sohn Walter Dörner u. Eltern Johann u. Maria Schabauer

Sa.,	16.Aug.	17.00	B	Pfarrer	für + Vater u. Gatten Erwin Resch, Sohn Erwin und alle + der Familie Resch und Fleck u. alle + Verwandten und Bekannten
		18.30	K	Pfarrer	zur schuldigen Danksagung
So.,	17.Aug.				20. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Pfarrer	für alle + der Familien Handler – Blümel wir beten auch für + Vater Martin Schäffer
		09.00	K	Pfarrer	in <u>Ungerbach</u> - Messe im Festzelt der FF-Ungerbach - auf Meinung der FF-Ungerbach
		10.15	B	Pfarrer	für + Hermine Koll, Eltern und Schwiegereltern
Di.,	19.Aug.	17.00	B	Pfarrer	für die + Christl, Anita, Andrea, Rudi, Fredi, Luis, Kurt, Wolfgang, Edi, Stefan und Thomas <i>- anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
Fr.,	22.Aug.	07.30	K	Pfarrer	Frauenmesse - für + Tochter Claudia - <i>anschl. Anbetung u. Beichtgel. bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	23.Aug.	17.00	B	Pfarrer	für + Mutter Anna Seidl, Tante Adelheid Handler, Freundin Rosina Glatz und Bitte um weiteren guten Heilungsverlauf
		18.30	K	Vikar	für + Sohn Christian Voith wir beten auch für + Mutter Rosina Steinmetz, Großeltern und Verwandtschaft
So.,	24.Aug.				21. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Vikar	zur Danksagung
		09.00	K	Pfarrer	für + Gatten Alfred, Brüder Josef und Johann, Neffen Fredi und Schwägerin Frieda wir beten auch für + Gatten Karl Pretsch wir beten auch für + Gattin Veronika Hackl
		10.15	B	Vikar	für + Gatten Josef Holzbauer, Taufpatin Theresia Vollnhofer und Verwandtschaft
Di.,	26.Aug.	17.00	B	Vikar	<i>- anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
Fr.,	29.Aug.	07.30	K	Pfarrer	Frauenmesse - für die + der Familie Pölzlbauer und Verwandtschaft <i>- anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>
Sa.,	30.Aug.	17.00	B		WORT-GOTTES-FEIER
		18.30	K	Vikar	für alle + der Familien Gebhart und Eresheim und alle Verwandten wir beten auch für + Gatten u. Vater Josef Kraft, Eltern u. Schwiegereltern, Josef u. Anita Schreyer
So.,	31.Aug.				22. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Vikar	für + Vater Ludwig Hölbl-Freiler, + Josef Osterbauer und Verwandtschaft wir beten auch für + Gatten und Vater Friedrich und alle Verwandten der Familien Fuchs und Freiler wir beten auch für + Cousine Anna Schuh und alle + Cousinen und Cousins der Familie Handler
		09.00	K	Vikar	für + Eltern Maria und Franz Geigner wir beten auch für + Gatten u. Vater Alfred Mikes u. Fam. Vörös
		10.15	B	Pfarrer	für + Eltern Maria u. Josef Riegler wir beten auch für + Rosina Glatz
Mo.,	01.Sept.	08.00	B	Pfarrer	WORT-GOTTES-FEIER zum Schulbeginn
		08.00	K	Vikar	WORT-GOTTES-FEIER zum Schulbeginn VS
		09.00	K	Vikar	WORT-GOTTES-FEIER zum Schulbeginn NÖMS
Di.,	02.Sept.	17.00	B	Vikar	für + Nichte Veronika, Neffen Hansi, Schwager Hermann, Johann u. Franz <i>- anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr</i>
		18.30	K	Pfarrer	in <u>Aigen</u> - für + Gatten Franz und Nachbarschaft
Fr.,	05.Sept.				Herz – Jesu Freitag - <i>ganztägige Anbetung bis 18 Uhr</i>
		07.30	K	Vikar	Frauenmesse - für + der Familie Michael Hauser und Schwiegerleute <i>- anschl. Beichtgelegenheit bis 8.30 Uhr</i>

Sa.,	06.Sept.	17.00	B	Vikar	für die + Philipp und Melanie Farnleitner
		18.30	K	Pfarrer	Fest der Treue – gestaltet vom gemischten Chor der Pfarre für + Eltern Karl und Theresia Pürer und Schwester Andrea
So.,	07.Sept.				23. Sonntag im Jahreskreis
		07.30	K	Pfarrer	für + Schwäger Franz und Josef und Verwandte wir beten auch für + Eltern Felix und Anna Trimmel
		09.00	K	Vikar	für + Gatten Johann Hammer, Schwägerinnen und Schwäger
		10.15	B	Pfarrer	für + Gatten, Vater u. Opa Hermann Ungerböck, Bruder Anton, Eltern u. Schwiegereltern

Intentionen für die Mission:	zum schuldigen Dank und für Kraft und Zuversicht in meiner Krankheit
2x für + Erni Hartel	für + Helene Riegler
für + Anna Mayrhofer	für + Gatten Josef Kraft, Eltern u. Schwiegereltern, Dank und Bitte
für + Gertraud Beiglböck	zur schuldigen Danksagung und Bitte um weitere Hilfe
für + Taufpaten Beiglböck-Karbicher	für + Verwandtschaft und Nachbarschaft
für Frieden in der Welt	um Schutz und Segen
für die Missionare in der Welt	für + Karl Pretsch und die Verstorbenen der Bäcker-gasse und Freundinnen
für Fam. Schachner	2x für + Gatten und Vater Friedrich, alle Verwandten der Familien Fuchs und Freiler
für alle + Bekannten und Verwandten	für + Eltern, Großeltern und Sohn Karl, Herzog, Onkel, Taufpate, Erna
für + Freunde	für + Pate Heissenberger, Schwarz, Familie Konlechner, Pichler, Familie Heißenberger
zur schuldigen Danksagung	für + Familie Doppler, Trobolowitsch, Nachbarn Schlögl, Renner, Koll, Frau Markom
für Fam. Koglbauer	für + Sohn, Eltern Puchegger und Herzog, Frau Markom, Pfarrer Pichelbauer
auf eine gute Meinung	für + alle Verwandten und Bekannten
für die + Nachbarschaft	für + Frau Rinzner, Beisteiner und Gubala
für + Verwandtschaft	2x für die + Philipp und Melanie Farnleitner
2x zu Ehren des Hl. Geistes	2x für alle armen Seelen und die Ungeborenen
2x für die + Christl, Anita und Andrea	2x für die + Rudi, Fredi, Luis, Kurt, Wolfgang, Edi, Stefan und Thomas
2x für die + der Familien Mraz, Pfnaisl, Binder, Konlechner, Farnleitner und Fischer	

Intentionen für die Gottesdienste bis Februar 2026 werden angenommen!

MÖGLICHKEIT ZU BEICHTE UND AUSSPRACHE:

Jederzeit nach Bedarf – bitte einfach in der Sakristei Bescheid geben oder einen Termin im Pfarrbüro vereinbaren.

In **Kirchschlag** in der Pfarrkirche: jeden Freitag nach der Frühmesse während der eucharistischen Anbetung bis 8.30 Uhr

In **Bad Schöna** in der Marienkirche (Josefskapelle): immer Dienstag nach der 17.00 Uhr-Messe bis 18.00 Uhr

KRANKENKOMMUNION

Bei Wunsch nach einer Krankenkommunion für sich oder für einen Angehörigen kontaktieren Sie:

Bad Schöna: Maria Riegler Tel: 0664 / 5635661

Kirchschlag: Pfarrbüro 02646/2243 oder bei einem der Krankenkommunionsspenden: Maria Bauer, Theres Buchta, Leopold Frühstück, Hanni Handler, Ingrid Hezina, Theresia Pichler, Johann Trimmel oder Barbara Zöger

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRKANZLEI: **Kirchschlag:** Donnerstag und Freitag: 08.00 – 10.00 Uhr
Im August bleibt die Kanzlei geschlossen und ist ab 28. August wieder geöffnet.
Die Pfarre ist aber jederzeit telefonisch erreichbar! (Tel.: 02646/2243)
E-Mail: Pfarre@Kirchschlag.at
Homepage: <http://www.kirchschlag.at/pfarre>
Bad Schöna: nach Vereinbarung
Messintentionen können bei Sr. Gabriele (Tel.: 0664/6218723) bestellt werden.

HOCHZEITEN UND TAUFEN:

Herzlich willkommen! Wir freuen uns, wenn Sie Ihren persönlichen Hochzeits- oder Tauftermin in der Pfarre vereinbaren.

KIRCHENFÜHRUNG in Bad Schöna durch Marien- und Wehrkirche: jeden Freitag um 16 Uhr, Treffpunkt vor der Marienkirche

Wir bitten etwaige Irrtümer und Druckfehler in der Gottesdienstordnung zu entschuldigen!

Herzliche Einladung
an alle Ehepaare,
die ein halbrundes oder rundes
(5, 10, 15, 20, 25, ...)
Ehejubiläum feiern,
zum

Fest der Treue

am
6. September 2025
in der Pfarrkirche in Kirchschlag.
Beginn: 18:30 Uhr
mit einem feierlichen Gottesdienst
Anschließend Agape und gemütliches
Zusammensein im Pfarrzentrum

Auf Ihr Kommen freut sich der
Familienausschuss
der Pfarre Kirchschlag.

Bitte um Anmeldung bis spätestens
5. September 2025 in der Pfarrkanzlei (Tel: 2243)
oder bei Alexandra Posch (Tel: 0664/9201176)



Fahrzeug- SEGNUNG

mit Vikar Christoph
am Christophorus-Sonntag

27. Juli

*Hol dir den Segen Gottes
für all deine Fahrten!*

in **Kirchschlag** um **8.30 Uhr**
(zwischen den Messen) im Kirchhof

in **Bad Schönau** um **11.00 Uhr**
(nach der Messe) vor der Marienkirche

**Christophorus-Sammlung
nach den Messen**



Aus unserer Pfarrfamilie



Im hl. Sakrament der Taufe wurden zu Kindern Gottes:

Julian Rudolf Helmut Raschendorfer, Wien,
am 4. Mai

Lena Heitzmann, Kirchschlag, am 11. Mai

Leander Anton Kraft, Wien, am 17. Mai

Jonas Johannes Pichelbauer, Kirchschlag,
am 24. Mai

Gott segne die Kinder, die Eltern und Paten!



Das hl. Sakrament der Ehe spendeten einander:

Elisabeth (geb. Dopler) und Markus Möth,
Wien, am 2. Mai

Gott segne den Bund fürs Leben!



In die ewige Heimat wurden durch den Tod abberufen:

Anna Mayrhofer, Kirchschlag, am 18. April,
92 Jahre

Anton Holzbauer, Stang, am 5. Mai,
70 Jahre

Herbert Freiler, Lembach, am 27. Mai,
65 Jahre

Josef Holzbauer, Kirchschlag, am 11. Juni,
87 Jahre

Walburga Suchanek, Kirchschlag, am 18. Juni,
98 Jahre

Johann Ostermann, Kirchschlag, am 20. Juni,
94 Jahre

Gott schenke ihnen den ewigen Frieden!

Wir bedanken uns für die erwiesene Anteilnahme, das Gebet, das letzte Geleit und die Spende für das Caritas Pflegewohnhaus Kirchschlag.

Familie Mayrhofer

Vergelt's Gott für allen Trost, das Gebet, die Begleitung zur letzten Ruhestätte und die Spende für Menschen mit besonderen Bedürfnissen.

Familie Holzbauer

Wir danken für alle Beweise der trostreichen Anteilnahme, für das Gebet und die Begleitung zum Friedhof sowie die Spende für die Freiwillige Feuerwehr Lembach.

Familie Freiler

Ein herzliches Danke für alle Zeichen der Anteilnahme, das Gebet und die Begleitung auf dem letzten Weg.

Familie Holzbauer

Für die erwiesene Anteilnahme, das Gebet, die Begleitung auf dem letzten Weg sowie die Spende für die Krebsforschung bedanken wir uns sehr herzlich.

Familie Suchanek

Wir bedanken uns für die erwiesene Anteilnahme, das Gebet, das letzte Geleit und die Spende für das Caritas Pflegewohnhaus Johannes der Täufer in Kirchschlag.

Familie Ostermann